

09.12.2009 | 17:19 Uhr | kn | Andreas Zimmermann

URL:

**Kreismeisterschaften des Nachwuchses auf ansprechendem Niveau - Anne-Lena Ehlers souverän**

## „Gold“ und „Silber“ für Tennis-Knirps Kalle Päplow

**Plön - Die Hallen-Meisterschaften des Tennish Nachwuchses aus dem Kreis Plön fanden zwar weniger Interesse bei den Aktiven. Dennoch wurden einige recht gute und vor allem spannende Spiele geliefert, auch wenn die Dramatik in den Finalpartien weitestgehend ausblieb.**

„Das Niveau der Spiele ist durchaus höher einzustufen als in den Vorjahren“, meinte nach Ende des hervorragend organisierten Turniers der Vorsitzende des Kreis-Tennis Verbandes Plön, Sascha Westendorff. Am spannendsten ging es noch im Damennachwuchs zu, als die Raisdorferin Mandy Petersen im



zweiten Satz, nach 6:4 im ersten Durchgang, gegen Sarah-Lena Heisch (Wankendorf) noch einmal in Bedrängnis geriet, schlussendlich aber doch mit 7:5 die Oberhand behielt. Einen erwarteten souveränen Sieg feierte bei den U16-Mädchen Anne-Lena Ehlers (TG Raisdorf), die Lisa Poley aus Schönkirchen beim 6:1, 6:1 keine Chance ließ. Bei den U14-Mädchen setzte sich Anna Hempel (Wankendorf) in der Deutlichkeit (6:1, 6:1) überraschend gegen Zoe Hüter (Schönkirchen) durch. Auch bei den U10-Mädchen gewann die Favoritin Lotta Hackbarth (Lütjenburg) erwartungsgemäß vor Elisa Heinrich (Schönkirchen). Auch die Preetzer Tennis Gesellschaft stellte eine Siegerin - und zwar bei den Kleinsten im Mehrkampf. Hier war Melina Erichsen die Beste ihrer Alterklasse (U9). Sie verwies die Laboerin Emma Sophie Haben und Kim Staubermann aus Raisdorf auf die Plätze.

Im Herrennachwuchs war schon das Halbfinale eine interne Wankendorfer Angelegenheit. Auf sehr gutem Niveau fanden die Spiele statt, aus denen dann Lukas Kohlmorgen und Karl-Moritz Pape als Finalisten hervorgingen. Da sich beide aus unzähligen Trainingsstunden kennen und die Schwächen des anderen aufzudecken versuchten, gab es eine lange Auseinandersetzung trotz des relativ deutlichen 6:2, 6:4-Sieges von Pape. Das Finale der Jungen U16 entsprach den Erwartungen, die Spiele davor hatten eher schwaches Niveau. Philipp Jochimsen (Schönkirchen) setzte sich gegen den Mannschaftskollegen Marten Henke in zwei Sätzen durch. Die Jungen U14 lieferten die schönsten Spiele ab. Auch das Finale, das über 90 Minuten ging, war gut anzusehen. Christopher Niklas Schulz (Schönkirchen) war ein würdiger Sieger.

Lukas Setter (Schönkirchen) war in der Konkurrenz U12 fast unterfordert. Großen Kampf boten die U10-Spieler. Diese Alterklasse gewann letztlich der Laboer Nick Nienhaus durch ein ganz knappes

6:4, 7:6 über Kalle Päßlow (Preetz). Päßlow, eigentlich noch U9-Spieler, hatte zuvor das Kleinfeldturnier der Kleinsten vor Hendrik Rathmann und Yannick Silva (beide Schönkirchen) gewonnen. azi

[http://www.kn-online.de/sport/sport\\_regional/?em\\_cnt=127482&em\\_loc=16](http://www.kn-online.de/sport/sport_regional/?em_cnt=127482&em_loc=16)